

Oster-Pfarrbrief 2020

des Pfarrverbandes

Mittersending



St. Thomas Morus



St. Achaz

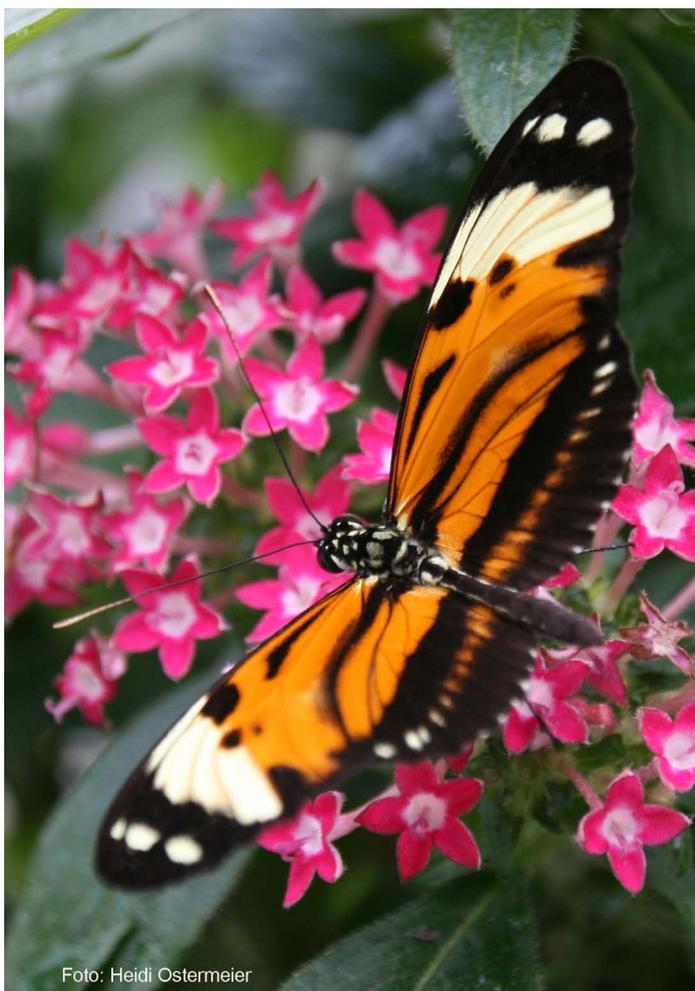


Foto: Heidi Ostermeier

GLIEDERUNG

Grußwort unseres Pfarrers

GEMEINSAMER TEIL

GEMEINDETEIL ST. THOMAS MORUS

GEMEINDETEIL ST. ACHAZ

Kontakte / wichtige Adressen

Unsere regelmäßigen Gottesdienste im Pfarrverband

in St. Thomas Morus

an den Werktagen:

Dienstag 08:00 h
Donnerstag 18:30 h
(im Altenheim Residenza, 09:30 h
jeden letzten Donnerstag im Monat)

an Samstagen:

Vorabendmesse 18:00 h
alle 2 Wochen im Wechsel mit St. Achaz

an Sonntagen:

Pfarrgottesdienst 10:00 h

in St. Achaz

an den Werktagen:

Mittwoch 18:30 h
Freitag 08:00 h

an Samstagen:

Vorabendmesse 18:00 h
alle 2 Wochen im Wechsel mit St. ThM

an Sonntagen:

Pfarrgottesdienst 10:00 h

Beichtgelegenheit:

Nach persönlicher Absprache mit Herrn Pfr. Kahl

Tauftermine:

jeden 2. Samstag im Monat
11:00 h und 14:00 h

jeden 3. Samstag im Monat
11:00 h und 14:00 h

Impressum

Redaktion:

Pfarrbriefteam:

Bildverarbeitung, Layout und Satz:

Druck:

Auflage:

Herausgeber:

Titelbild:

Th. Heglmeier (TH) Tel: 0 89 / 500 789-77 (Fax -78)

Email: TSHeglmeier@t-online.de

Pfarrer D. Kahl, E. Holzmayr, D. Fischer

Thomas Heglmeier

Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

800 Stück St. Thomas Morus; 500 Stück St. Achaz

Pfarrverband Mittersending, 81369 München

Heidi Ostermeier

Wir danken allen Helfern für ihre Mitarbeit und Unterstützung.

Wir danken den Fotografen für die zur Verfügung gestellten Bilder, ohne die der Pfarrbrief in dieser Form nicht möglich wäre. Alle weiteren Fotos: www.pfarrbriefservice.de; Image Online

Jeder namentlich gekennzeichnete Artikel gibt ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

GRUSSWORT UNSERES PFARRERS



Liebe Gemeinden!

Für das Osterfest gibt es viele verschiedene Bilder, die uns die Freude der Auferstehung Jesu Christi verdeutlichen. Sei es das Kreuz, das mit einem weißen Tuch umhüllt ist als Hinweis auf das Leinentuch, das die Jünger im leeren Grab finden. Sei es der Stein, der weggerollt ist, und uns die leere Grabeshöhle als Zeichen dafür, dass das Leben den Tod besiegt hat. Sei es der auferstandene Herr mit den Wundmalen in seinen Händen und Füßen als Zeichen für die Begegnung mit dem Auferstandenen. Oder aber sei es der Osterhase und das Osterei für unsere Jüngeren als Zeichen für das Leben ganz allgemein.

Für dieses Jahr habe ich mir ein anderes Zeichen ausgesucht. Es ist der Schmetterling, der befreit aus seinem Raupendasein voll Freude über die blühenden Wiesen fliegt. Das Bild stammt aus dem Garten von Heidi Ostermeier. Ein solches Befreit-sein dürfen wir am Ostertag feiern. Das ist es, was Gott uns aber nicht nur am Ostertag, sondern in unserem ganzen Leben immer wieder schenkt. Im Vertrauen auf seine bleibende Gegenwart erwachen wir immer wieder zu neuem und am Ende zum ewigen Leben! Diese Art von Ostererfahrung wünsche ich Ihnen allen von Herzen und sie darf auch wirklich erfahrbar werden in unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen im Pfarrverband.

Das können zum Beispiel die Krankensalbungsgottesdienste sein, die wir in der Fastenzeit mit unseren Senioren zusammen feiern werden. Das können die Krankenkommunionen sein, die wir regelmäßig anbieten für Menschen, die unsere Kirchen nicht mehr besuchen können.

Das kann aber auch das Fest der Versöhnung sein, welches sowohl unsere Erstkommunionkinder im März als auch unsere Firmlinge im September erleben dürfen. Aber es gibt auch andere Erfahrungen von Auferstehung im Ablauf der kommenden Monate!

So feiern wir in St. Achaz am Sonntag Laetare, dem 22. März 2020, ein Jubiläum. Vor 25 Jahren wurde die neue Orgel von St. Achaz geweiht. Neben dem Festgottesdienst für den gesamten Pfarrverband mit anschließendem Stehempfang wird es am Nachmittag um 17:00 Uhr auch noch ein Orgelkonzert geben, in dem wir den Vielklang dieser Orgel erleben dürfen.

In St. Thomas Morus warten wir natürlich voller Sehnsucht auf die Auferstehung unserer neuen und renovierten Gebäude. Leider kann ich Ihnen hierzu noch nichts konkret Neues mitteilen, aber wir sind auf einem guten Weg. Sobald die Genehmigungen von Stadt und Ordinariat da sind, werden wir Sie in einer Pfarrversammlung über diese Form des neuen Lebens in St. Thomas Morus informieren!

So wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Osterfest und auch schon eine schöne Urlaubszeit!

Ihr Pfarrer Detlev Kahl

GOTTESDIENSTE IN DER OSTERZEIT ST. THOMAS MORUS

So 05.04.20



10:00 h

Palmsonntag

Familiengottesdienst zum Palmsonntag in St. Thomas Morus, gestaltet von der Thomas Morus Band, mit anschließendem Fastensuppenessen im Pfarrhaus

Do 09.04.20

19:00 h

Gründonnerstag

Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband mit Fußwaschung

21:30 h

Ölbergandacht in **St. Achaz**

Fr 10.04.20

09:00 h

Karfreitag

Kreuzweg

10:00 h

Kinderkreuzweg von **St. Achaz** nach St. Thomas Morus mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner



15:00 h

Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor: „Trauerlieder“; Leitung: Gerhard Prinz

So 12.04.20

05:00 h

Ostersonntag

Osternacht

10:00 h

Pfarrgottesdienst in **St. Achaz**

10:00 h

Pfarrgottesdienst zum Ostersonntag

Mo 13.04.20

10:00 h

Ostermontag

Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband in **St. Achaz**

GOTTESDIENSTE IN DER OSTERZEIT ST. ACHAZ

Do 09.04.20

19:00 h

Gründonnerstag

Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband mit Fußwaschung

21:30 h

Ölbergandacht

Fr 10.04.20

09:00 h

Karfreitag

Kreuzweg

10:00 h

Kinderkreuzweg von St. Achaz nach St. Thomas Morus mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner



15:00 h

Karfreitagsgliturgie mit Kirchenchor: „Johannespassion“ von Herbert Paulmichl; Leitung: Andrea Matschiner



Sa 11.04.20

21:00 h

Karsamstag

Auferstehungsfeier mit Schola

So 12.04.20

10:00 h

Ostersonntag

Pfarrgottesdienst mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner; anschließend Ostereiersuchen im Pfarrgarten

Mo 13.04.20

10:00 h

Ostermontag

Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband mit Kirchenchor: W.A. Mozart: „Spaur-Messe“ für Soli, Chor und Orchester, Leitung: Andrea Matschiner



NEUER KITA-VERBUND

München - westliche Innenstadt

Zum 1. Januar 2020 wurde der KITA-Verbund München - westliche Innenstadt ins Leben gerufen. Ihm gehören aktuell die sechs Kindertagesstätten der Pfarreien St. Thomas Morus, St. Achaz, St. Andreas, St. Margaret, St. Korbinian und Mariä Heimsuchung an. Hierfür wurde die neue Stelle des KITA-Verbundsverwaltungsleiters gegründet, die Herr Jonas Ziermeier innehat. Die Trägerpfarrei des KITA-Verbunds ist St. Thomas Morus. Das Büro von Herrn Ziermeier befindet sich allerdings in St. Achaz. Verwaltungsbereiche wie die Organisation der Buchhaltung und die personellen Angelegenheiten der Kindertagesstätten gehören zu seinem Zuständigkeitsbereich. Die bisherigen Aufgaben der jeweiligen Kirchenverwaltungen gehen nunmehr auf die ehrenamtlichen KITA-Verbundsvertreter aus den Pfarreien über. St. Thomas Morus wird vertreten von Frau Ingrid Fahn und St. Achaz von Frau Susanne Particus. Unser Pfarrer und Dekan, Detlev Kahl, ist der Trägerpfarrer des KITA-Verbundes München - westliche Innenstadt.

Als Mitglied dieses Kreises freue ich mich auf eine fruchtbare und angenehme Zusammenarbeit!

Susanne Particus

Kontaktdaten:

Jonas Ziermeier, KITA-Verwaltungsleiter

Fallstraße 11a

81369 München

Telefonnummer: 089 724 018 00

Email: joziermeier@ebmuc.de

STERNSINGERAKTION 2020 IN UNSEREM PFARRVERBAND

Alle Jahre wieder... Dieses Motto gilt nicht nur für das Christuskind, das wir an Weihnachten jedes Jahr neu in unserem Leben willkommen heißen. Es gilt auch für die Heiligen Drei Könige, die dem Stern gefolgt sind und auf diesem Weg das Christuskind gefunden haben – ein Zeichen dafür, dass Jesus Christus nicht nur zum jüdischen Volk, sondern zu allen Völkern der Erde als Heiland gekommen ist. Und das Motto „alle Jahre wieder“ gilt natürlich ebenso für die Sternsinger, die in Erinnerung an die drei weisen Könige jedes Jahr in unsere Häuser kommen und dort mittels Kreide und Weihrauch den Segen Gottes bringen: C+M+B – *Christus mansionem benedicat*, Christus segne dieses Haus!

Auch in diesem Jahr waren am 5. Januar im Pfarrgebiet von St. Achaz und am 6. Januar im Pfarrgebiet von St. Thomas Morus wieder Kinder als Sternsinger unterwegs. Sie erzählten von den Heiligen Drei Königen, dem Stern und natürlich von der Krippe, sangen Lieder und sammelten Spenden für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Diesmal werden mit dem gesammelten Geld verschiedene Projekte für Kinder im Libanon unterstützt. Und immerhin: über 2000 Euro davon stammen aus unserem Pfarrverband Mittersending! Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die bei sich zuhause oder auch im Gottesdienst für diese wichtige Aktion gespendet haben!

Judith Einsiedel, PA



EUCCHARISTISCHE ANBETUNG IN ST. ACHAZ

*Gott,
 gib uns die Erkenntnis,
 die sich im Alltag bewährt,
 dass, wenn wir Dich suchen
 und nach Dir verlangen,
 der Geist der Ruhe, des Friedens
 und der Zuversicht, der Freiheit
 und der schlichten Klarheit
 DEIN Geist ist,
 und aller Geist der Unruhe und Angst,
 der Enge und
 der bleiernen Schwermut
 höchstens unser Geist
 oder der der dunklen Tiefe ist.*

Karl Rahner

Ab diesem Februar soll es im Pfarrverband wieder eine regelmäßige eucharistische Anbetung geben. Geplant ist, dass sie an jedem ersten Mittwoch im Monat im Anschluss an die Abendmesse in St. Achaz stattfindet (also von ca. 19.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr – später zu kommen oder früher zu gehen ist natürlich immer möglich). Zwar ist zur Anbetung Gottes nicht unbedingt das Allerheiligste nötig, aber es kann uns doch dabei helfen. Im ausgesetzten Allerheiligsten nämlich wird die Nähe zu Jesus Christus greifbar - und damit haben Augen und Geist einen Punkt, auf dem sie ruhen können; einen Konzentrationspunkt, der unsere unstillen Gedanken immer wieder sammeln und zu Gott zurückführen kann. Warum Anbetung gut sein und gut tun kann, dazu hier ein paar Impulse, angelehnt an das obige Zitat des Jesuiten P. Karl Rahner. Ein Erstes: Anbetung kann eine gute Möglichkeit sein, unsere Suche und unsere Sehnsucht nach Gott auszudrücken. Wir heißen Christen, wir sind getauft; doch heißt dies nicht automatisch, dass sich eine innere Beziehung zu Gott aufbaut. Die Anbetung kann ein guter Weg sein, Jesus Christus nahe zu sein und ihm Zeit zu schenken.

Ein Zweites: In der Anbetung kann Gott uns inneren Frieden und Zuversicht schenken. Immerhin werden im direkten Gegenüber Gottes viele Dinge „relativiert“, das heißt in ein rechtes Verhältnis gerückt. Wir dürfen

spüren: Es gibt etwas Größeres als unsere Sorge (und mag sie auch noch so groß sein); alle Freude und Liebe strömt aus Gott; jede Dankbarkeit mündet in Ihm; jede Hoffnung hat in Ihm ihren letzten Grund.

Ein Drittes: Unser Ziel darf und soll es sogar sein, dass das, was uns in der Anbetung geschenkt wird (Frieden, neuer Mut, Gottes Geist...), auch immer mehr unseren Alltag durchdringt. Auf dass unser Christsein wirklich unser Denken und Fühlen prägt. Auf dass wir jederzeit wissen, wo wir uns hinwenden können: dorthin, wo Gottes Ewigkeit schon in unsere Zeit einbricht und wo wir durch Jesus Christus einen festen Anker im Himmel haben.

Zu guter Letzt sei Ihnen noch die Predigt anempfohlen, die Papst Franziskus beim diesjährigen Dreikönigsfest gehalten hat. Er entwarf dabei eine eindrucksvolle Meditation zu Sinn und Wichtigkeit der Anbetung. Nachzulesen sind seine Worte im Internet unter:

<https://www.vaticannews.va/de/papst/news/2020-01/wortlaut-papstpredigt-hochfest-epiphanie-heilige-drei-koenige.html>

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Anbetung in Mittersending!

Judith Einsiedel, PA



FIRMUNG AM 24. OKTOBER 2020

In diesem Jahr werden wieder mehr als 50 Jugendliche auf die Firmung vorbereitet. Das Team der Firmgruppenleiter um Barbara Sellmaier hat sich zwar etwas verkleinert, dennoch freuen wir uns auf diese spannende Zeit. Neben den wöchentlichen Gruppenstunden in beiden Pfarreien, werden wir wieder ein ganzes Wochenende mit den Jugendlichen verbringen, um die Gemeinschaft und die Freude auf die Firmung zu stärken. Auch für uns Firmgruppenleiter ist dies immer eine Zeit der Herausforderung, in der wir viel lernen und uns wünschen, dass die Begegnung mit den Jugendlichen über die Firmung hinaus im Pfarrverband Bestand haben möge. Ohne die Eltern der Jugendlichen funktioniert es aber nicht. Wir wünschen uns sehr, dass auch die Eltern ihre Kinder bestärken, unseren Glauben zu leben und in der Gemeinschaft zu praktizieren und sich – auf Wunsch – sogar selbst einzubringen. Kirche vor Ort hat viel zu bieten – für alle Altersgruppen!

Auf eine schöne und angenehme Firmvorbereitung freut sich

Susanne Particus



St. Thomas Morus

TERMINE ST. THOMAS MORUS

TERMINE MÄRZ 2020

Mi	11.03.20	14:30 h	Seniorentreff - Gottesdienst mit Krankensalbung, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus
Do	12.03.20	19:00 h	Spirituelle Kirchenführung in der Fastenzeit – Orte der Hoffnung
Sa	14.03.20	18:00 h	Vorabendmesse gestaltet durch den Zitherclub Bavaria
So	15.03.20	10:00 h	Familiengottesdienst in St. Thomas Morus, gestaltet von der Thomas Morus Band, anschließend Kirchencafe im Pfarrhaus
Sa	21.03.20	17:15 h 18:00 h	Kreuzweg Vorabendmesse gestaltet durch Helmut Schweiger und den Sendlinger Dreigesang Passionslieder
So	22.03.20	10:00 h 17:00 h	Festgottesdienst für den Pfarrverband zum Jubiläum „25 Jahre Orgel St. Achaz“ (Laetare) mit Kirchenchor, Soli und Orchester: Anton Diabelli „Orgelsolomesse“; Leitung: Andrea Matschiner Orgelkonzert mit Prof. DDr. Michael Hartmann in St. Achaz

TERMINE APRIL 2020

Sa	04.04.20	09:30 h	Palmbuschen binden für Kinder im Pfarrsaal von St. Achaz - bitte Stecken selbst mitbringen
So	05.04.20	10:00 h	Palmsonntag Familiengottesdienst zum Palmsonntag in St. Thomas Morus, gestaltet von der Thomas Morus Band, mit anschließendem Fastensuppenessen im Pfarrhaus
Do	09.04.20	19:00 h 21:30 h	Gründonnerstag Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband mit Fußwaschung Ölbergandacht in St. Achaz
Fr	10.04.20	09:00 h 10:00 h 15:00 h	Karfreitag Kreuzweg Kinderkreuzweg von St. Achaz nach St. Thomas Morus mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor: „Trauerlieder“; Leitung: Gerhard Prinz
So	12.04.20	05:00 h 10:00 h 10:00 h	Ostersonntag Osternacht Pfarrgottesdienst in St. Achaz mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner; anschließend Ostereiersuchen im Pfarrgarten Pfarrgottesdienst zum Ostersonntag

St. Thomas Morus

Mo	13.04.20	10:00 h	Ostermontag Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband in St. Achaz mit Kirchenchor: W.A. Mozart: „Spaur-Messe“ für Soli, Chor und Orchester, Leitung: Andrea Matschiner
Do	16.04.20	18:30 h	Hi. Messe ENTFÄLLT
Mi	22.04.20	14:30 h	Seniorentreff - Es wird Frühling, Lieder mit Herrn Martin Schraufstetter

TERMINE MAI 2020

Fr	01.05.20	18:00 h	1. feierl. Maiandacht für den Pfarrverband in St. Thomas Morus, der Kirchenchor singt Marienlieder; Leitung: Gerhard Prinz
So	03.05.20	06:00 h	Weggang Wallfahrt nach Maria Eich
		09:00 h	Wallfahrtsgottesdienst in Maria Eich
Mi	06.05.20	18:30 h	Maiandacht musikalisch gestaltet durch den Zitherclub Bavaria
Fr	08.05.20	16:00 h	Kinderbibeltage in St. Achaz
Sa	09.05.20	10:00 h	Kinderbibeltage in St. Achaz
So	10.05.20	10:00 h	Familiengottesdienst in St. Achaz zum Abschluss der Kinderbibeltage mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner
Mi	13.05.20	18:30 h	Maiandacht gestaltet von Helmut Schweiger und dem Sendlinger Dreigesang

St. Thomas Morus

So	17.05.20	10:00 h	Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge des Pfarrverbands in St. Thomas Morus, gestaltet von der Thomas Morus Band
Mi	20.05.20	14:30 h	Seniorentreff - Muttertag mit Maiandacht, musikalisch umrahmt von Helmut Schweiger
So	24.05.20	10:00 h	Erstkommunion in St. Thomas Morus, gestaltet von der Thomas Morus Band
		18:00 h	Dankandacht der Erstkommunionkinder
Mi	27.05.20	18:30 h	Maiandacht
So	31.05.20	18:00 h	Pfingstsonntag Letzte feierl. Maiandacht für den Pfarrverband mit Kirchenchor: Marianische Motetten; Leitung: Andrea Matschiner

TERMINE JUNI 2020

Mo	01.06.20	10:00 h	Pfingstmontag Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband
Do	04.06.20	18:30 h	HI. Messe ENTFÄLLT
So	14.06.20	09:00 h	Pfarrverbandsgottesdienst mit Fronleichnamsprozession von St. Thomas Morus nach St. Achaz
Mi	17.06.20	14:30 h	Seniorentreff - Sommerfest, es spielt Helmut Schweiger

So 28.06.20 10:00 h Festgottesdienst zum Patrozinium in **St. Achaz** mit Kirchenchor: W. A. Mozart „Missa brevis in D-Dur“ für Soli, Chor und Orchester; Leitung Andrea Matschiner; anschließend Pfarrfest

TERMINE JULI 2020

So 05.07.20 10:00 h Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kirchenchor: Charles Gounod „Cäcilienmesse“, Leitung: Gerhard Prinz; anschließend Pfarrfest

So 12.07.20 10:00 h Familiengottesdienst zum Schuljahresende in St. Thomas Morus, gestaltet von der Thomas Morus Band, anschließend Kirchencafé im Pfarrhaus

Mi 15.07.20 14:30 h Seniorentreff - Seniorenausflug

TERMINE SEPTEMBER 2020

Mi 09.09.20 14:30 h Seniorentreff - Wir feiern Erntedank

So 13.09.20 10:00 h Familiengottesdienst mit Schülersegnung in St. Thomas Morus, gestaltet durch die Thomas Morus Band, anschließend Kirchencafé

TERMINE OKTOBER 2020

So 04.10.20 10:00 h Familiengottesdienst mit Tiersegnung „Viecherlmesse“, gestaltet durch die Thomas Morus Band, anschließend Kirchencafé im Pfarrhaus

Mi	07.10.20	14:30 h	Seniorentreff - Herbstfest
So	18.10.20	10:00 h	Pfarrgottesdienst zu Kirchweih mit Kirchenchor: W. A. Mozart „Orgelsolomesse“; Leitung: Gerhard Prinz
Sa	24.10.20	10:00 h	Firmung im Pfarrverband in St. Thomas Morus; Firmspender: H.H. Abt Markus Eller OSB



SENIORENTREFF

Sankt Martin zu Besuch beim Seniorentreff!

Ein schönes Erlebnis, sowohl für unsere Senioren/innen als auch für unsere Kindergartenkinder war im November ihr Besuch in der Pfarrei. Mit Martinsliedern und Martinsspiel erfreuten die Kleinen alle Anwesenden. Der Laternenzug durch den Konferenzraum bei den Damen und Herren vorbei, bereitete Groß und Klein gleichermaßen viel Freude. Eine schöne Geste zum Abschluss des Besuches, angeregt durch die Kita-Leitung Frau Vogel-Kress und die Erzieherin Frau Krali, war, dass die Kinder jeweils einen Keks mit einer Seniorin oder einem Senior teilten und so die Idee des Teilens in die Praxis umsetzen.



Im Dezember erfreute uns wieder **Herr Schweiger mit Zithermusik und Geschichten**, sodass wir adventlich und weihnachtlich sehr schön eingestimmt wurden.

Mit Freuden nahmen auch einige Senioren das Angebot der Stadt für einen **Zirkusbesuch** am 7. Januar 2020 an. Zentral konnten die Karten abgeholt und noch vor Weihnachten verteilt werden. Wie auch letztes Jahr begeisterten die einzelnen Zirkusnummern und ein erlebnisreicher Nachmittag war gewiss.

Ingrid Fahn

ADVENTBASAR - STIMMUNGSVOLLER START IN DEN ADVENT

Wer am Samstag, dem 30. November 2019, in der Kirche St. Thomas Morus war, hat sich von der vorweihnachtlichen Stimmung anstecken lassen. Petra Walter mit ihrer Band Dridrops sorgten nach dem Gottesdienst für eine musikalische Atmosphäre, bei der jeder mitsingen wollte. Im Vorfeld waren sich einige Mitglieder der Familienkreise einig: Wir machen etwas zusammen an diesem Vorabend zum 1. Advent. Es ist wichtig, sich zum Gottesdienst zu treffen, aber ebenso wichtig, dass sich danach alle unterhalten, singen und feiern können und einen Adventskranz erstehen.

So startete der Abend mit einem Rorateamt, das vom Sendlinger Dreigesang unter der Leitung von Helmut Schweiger gestaltet wurde. Die Kirche war dazu mit vielen Kerzen erleuchtet. Pfarrer Detlev Kahl segnete die Kränze, die verkauft wurden oder schon daheim aufgestellt waren. Denn so weit reicht ein Segen.

Es lag an den vielen aktiven Gemeindemitgliedern, die im Vorfeld sehr fleißig waren. Die Adventskränze wurden an einigen Abenden zuvor von geschickten Händen gebunden und geschmückt. Es wurde eingekauft und die Lieder wurden eingeübt.

Am Abend gab es Musik, Glühwein, Kinderpunsch, Grillwürstchen und Plätzchen zum Verzehr und natürlich Adventskränze und kleine Geschenkartikel. Wer spenden wollte, konnte dies gerne tun, denn die Spenden wie auch der Verkaufserlös kamen der Caritas zugute. Zusammen waren es 790€, die die Caritas für bedürftige Familien in Sendling gezielt ausgeben will.

Frau Angela Jilek von der Caritas erklärte ihre Arbeit am Ende des Gottesdienstes und bekam das Geld zu einem späteren Zeitpunkt überreicht. Vielen Dank an alle, die aktiv mitgemacht haben, und an alle, die gefeiert und gespendet haben. Es war ein gelungenes Miteinander.

Georg Antonin

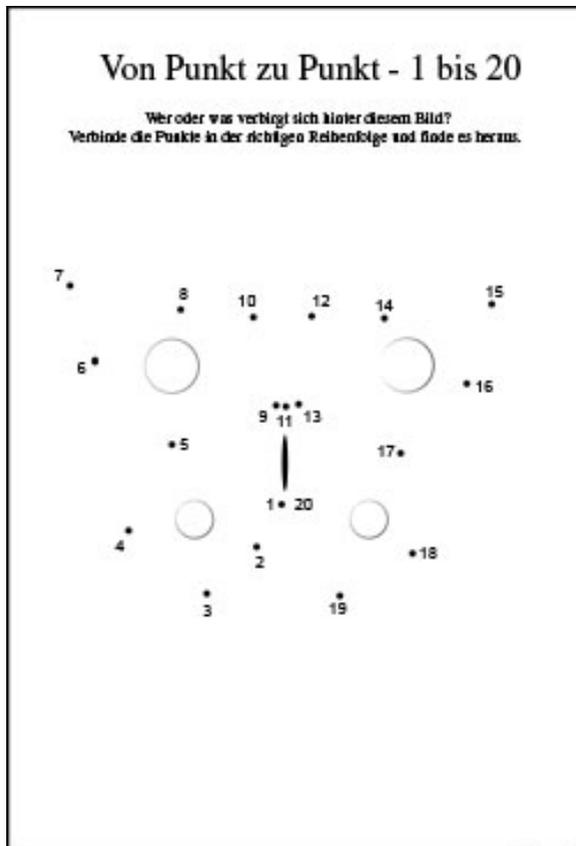


St. Thomas Morus

KRIPPENSPIEL KINDERGARTEN

Auch dieses Jahr führten unsere Kindergartenkinder für ihre Eltern, Großeltern und Geschwister in der Kirche ein Krippenspiel auf. Das Interesse war sehr groß und so kam unsere weihnachtlich geschmückte Kirche vor den geplanten Umbaumaßnahmen noch einmal voll zur Geltung. Der ganze Altarraum füllte sich mit „Schafen“, „Engeln“, „Hirten“ und der „Heiligen Familie“. Mit Inbrunst wurde gespielt und gesungen. Anschließend lud der Elternbeirat des Kindergartens auf dem Vorplatz bei trockenem Winterwetter zu Glühwein und Plätzchen ein.

Ingrid Fahn



www.raetseldino.de

NEUJAHRSEMPFANG DES KIRCHENCHORES

Beim Neujahrsempfang des Kirchenchores hatten die Chormitglieder Gelegenheit, die ausgiebige vorweihnachtliche Probenarbeit ausklingen zu lassen und Frau Grosser dichtete zu diesem Anlass einen sehr unterhaltsamen Jahresrückblick.

Im Namen des Chores sprach sie allen Chormitgliedern, die sich im vergangenen Jahr besonders engagiert hatten, herzlichen Dank aus.

Zu nennen waren besonders Herr Clemens Diemer, ohne den solch intensive Chorarbeit kaum möglich wäre, Barbara Riedel, die Auftritte und Ausflüge terminiert und organisiert, sowie weitere „gute Geister“, wie Frau Martha Wittmann, die Geburtstagsgrüße zuverlässig übermittelt, und Frau Doris Staudt, die endlose Zeit damit verbringt, Noten zu sortieren.

Wir sind eine sehr frohe Gemeinschaft, in der fleißig gesungen und viel, viel gelacht wird.

Wir würden uns über weitere begeisterte Sängerinnen und Sänger sehr freuen in dem Sinne:

„Wo man singt, da lass dich nieder, böse Menschen haben keine Lieder.“

Diana Gerstl



St. Thomas Morus

SILBERNES JUBILÄUM - 25 JAHRE MINISTRANT

Vor 25 Jahren mit „Glaube und Licht“ und Leuten von den Behindertenwerkstätten in Attl, die in unserer Kirche gemeinsam mit unserem verstorbenen Monsignore Erwin Hausladen und Pfarrer Biermann Gottesdienste feierten, fing alles an. Im Herzen von „Glaube und Licht“ stehen Menschen mit geistiger Behinderung. Robert und sein Zwillingbruder durften bei diesen Hl. Messen immer ministrieren. Selbst als diese Treffen nicht mehr zustande kamen, blieb Robert der Pfarrei treu. Bis von Dachau fuhr er oft zweimal pro Woche nach Sendling, um bei den verschiedenen Gottesdiensten zu ministrieren. In den großen Ferien zur Urlaubszeit war er immer eine zuverlässige Stütze beim Altardienst. Am 15. Dezember 2019 überreichte ihm unser amtierender Pfarrer Detlev Kahl eine Urkunde für **25 Jahre** treue Ministrantendienste, über die sich der Jubilar sehr gefreut hat. Außerdem durfte Robert am 12. Januar 2020 seinen 65. Geburtstag feiern. Dazu gratulieren wir ihm sehr herzlich und wünschen Gottes Segen und alles Gute. Sein Fazit: „Solange ich kann, mache ich weiter.“

Ingrid Fahn



EINFÜHRUNG DER NEUEN MINISTRANTEN

Am Sonntag, dem 19. Januar 2020, durften wir Ministranten einen besonderen Gottesdienst erleben.

Ein Aufgebot von 18 Ministrantinnen und Ministranten hatte sich in St. Thomas Morus eingefunden, um fünf neue Ministrant*innen aufzunehmen.

Elisabeth Gaida, Alexander Sickenberger, Marianne Gerstl, David Speckmeyer und Maxi Hettich.

Außerdem wurde neben Leonie Spindler, die bereits Oberministrantin ist, Cornelius Pfletscher zum Oberministrant ernannt.

In der Predigt sprach Pastoralassistentin Judith Einsiedel vom Wert und der Würde des Ministrierens.

Am Beispiel Johannes des Täufers legte sie dar, wie auch wir als Messdiener auf Jesus weisen und dabei selbst zurücktreten, um einer größeren, einer heiligen Sache zu dienen.

Des Weiteren führte sie aus, wie die Ministranten stellvertretend für die Gemeinde mit den Gaben, die Sorgen und Nöte des Volkes vor Gott tragen.

Anschließend wurden die neuen Ministranten von Pfarrer Kahl feierlich gesegnet.

Wir danken von Herzen für den wundervollen Gottesdienst.

Diana Gerstl

Mini-Segen

Auf die Fürsprache des heiligen Tarcisius,
Patron aller Ministrantinnen
und Ministranten,
segne euch Gott

mit einem Herz voller Glauben,
damit ihr Feuer und Flamme seid für
das, was ihr tut.

Mit einer Hand voll Liebe,
damit ihr nie vergesst, um was es geht.

Mit einem Bauch voll Mut,
damit ihr stehen bleibt,

wenn die Angsthhasen davonspringen.

Mit einem Kopf voll Flöhen,
damit euch die Flausen nie vergehen.

Mit einem Ohr voll Glocken,
damit ihr es läuten hört,
wenn Gott euch braucht.

Mit einem Schuh voll Glück,
damit ihr nie einen Schuh voll herauszieht.

Und mit einem Rücken voll Flügel,
damit euch eure Gemeinschaft stärkt
und Aufschwung verleiht.

Das sei Gottes Segen für euch,
damit ihr mit Freude Gott
und den Menschen dient
in der Kirche
und auf den Straßen der Welt
ein Leben lang.

Text: Florian Piller und Claudio Tomassini, Mal-
ters; Aus: „Dass Erde und Himmel dir blühen.
Malterser Segen in Wort und Bild“, Verlag Pipo
Buono, CH-6102 Malters, 2000

Die Lebensstationen finden sich aus Datenschutzgründen nicht in der Online-Ausgabe des Pfarrbriefes.



TERMINE ST. ACHAZ

TERMINE MÄRZ 2020

Do	05.03.20	14:30 h	St. Achaz Café mit Krankensalbung, anschließend Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal
So	08.03.20	11:00 h	Flohmarkt für Kindersachen im Pfarrsaal
Do	12.03.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit
Fr	13.03.20	19:00 h	Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis
So	15.03.20	10:00 h	Familiengottesdienst in St. Thomas Morus , gestaltet von der Thomas Morus Band, anschließend Kirchencafe im Pfarrhaus
Do	19.03.20	19:00 h	Bibelabend im Clubraum
So	22.03.20	10:00 h	Festgottesdienst für den Pfarrverband zum Jubiläum „25 Jahre Orgel St. Achaz“ (Laetare) mit Kirchenchor, Soli und Orchester: Anton Diabelli „Orgelsolemesse“; Leitung: Andrea Matschiner
		17:00 h	Orgelkonzert mit Prof. DDr. Michael Hartmann
Mi	25.03.20	19:00 h	Spirituelle Kirchenführung in der Fastenzeit – Orte der Hoffnung
Do	26.03.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit
Sa	28.03.20	17:15 h	Kreuzweg
		18:00 h	Vorabendmesse zu Misereor
So	29.03.20	10:00 h	Pfarrgottesdienst zu Misereor mit dem JugendchorPlus, anschließend Fastensuppenessen im Pfarrsaal

St. Achaz

TERMINE APRIL 2020

Do	02.04.20	14:30 h	St. Achaz Café im Pfarrsaal
Sa	04.04.20	09:30 h	Palmbuschen binden für Kinder im Pfarrsaal von St. Achaz - bitte Stecken selbst mitbringen
So	05.04.20	10:00 h	Palmsonntag Familiengottesdienst zum Palmsonntag in St. Thomas Morus , gestaltet von der Thomas Morus Band, mit anschließendem Fastensuppenessen im Pfarrhaus
Do	09.04.20	19:00 h	Gründonnerstag Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband mit Fußwaschung
		21:30 h	Ölbergandacht
Fr	10.04.20	09:00 h	Karfreitag Kreuzweg
		10:00 h	Kinderkreuzweg von St. Achaz nach St. Thomas Morus mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner
		15:00 h	Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor: „Johannespasion“ von Herbert Paulmichl; Leitung: Andrea Matschiner
Sa	11.04.20	21:00 h	Karsamstag Auferstehungsfeier mit Schola
So	12.04.20	10:00 h	Ostersonntag Pfarrgottesdienst mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner; anschließend Oster-eiersuchen im Pfarrgarten
Mo	13.04.20	10:00 h	Ostermontag Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband mit Kirchenchor: W.A. Mozart: „Spaur-Messe“ für Soli, Chor und Orchester; Leitung: Andrea Matschiner

Mi	15.04.20	18:30 h	Hl. Messe ENTFÄLLT
Do	16.04.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit
		19:00 h	Bibelabend im Clubraum
Fr	17.04.20	19:30 h	Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis
Do	30.04.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit

TERMINE MAI 2020

Fr	01.05.20	18:00 h	1. feierl. Maiandacht für den Pfarrverband in St. Thomas Morus, der Kirchenchor singt Marienlieder; Leitung: Gerhard Prinz
So	03.05.20	05:30 h	Weggang Wallfahrt nach Maria Eich
		09:00 h	Wallfahrtsgottesdienst in Maria Eich
Di	05.05.20	18:30 h	Maiandacht mit dem Achazer Flötentrio
Do	07.05.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit
Fr	08.05.20	16:00 h	Kinderbibeltage
Sa	09.05.20	10:00 h	Kinderbibeltage
So	10.05.20	10:00 h	Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner
Di	12.05.20	18:30 h	Maiandacht mit dem Achazer Dreigesang
Do	14.05.20	14:30 h	St. Achaz Café im Pfarrsaal
Fr	15.05.20	19:30 h	Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis
So	17.05.20	10:00 h	Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge des Pfarrverbands in St. Thomas Morus , gestaltet von der Thomas Morus Band

St. Achaz

Di	19.05.20	19:00 h	Marienmesse
Do	21.05.20	10:00 h	Erstkommunion mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner
		18:00 h	Dankandacht der Erstkommunionkinder
Di	26.05.20	18:30 h	Maiandacht mit dem JugendchorPlus; Leitung: Andrea Matschiner
Do	28.05.20	19:00 h	Bibelabend im Clubraum
So	31.05.20		Pfingstsonntag
		18:00 h	Letzte feierl. Maiandacht für den Pfarrverband mit Kirchenchor: Marianische Motetten; Leitung: Andrea Matschiner

TERMINE JUNI 2020

Mo	01.06.20		Pfingstmontag
		10:00 h	Pfarrgottesdienst für den Pfarrverband in St. Thomas Morus
Do	04.06.20	14:30 h	St. Achaz Café im Pfarrsaal
Fr	05.06.20	08:00 h	Hi. Messe ENTFÄLLT
		19:30 h	Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis
So	14.06.20	09:00 h	Pfarrverbandsgottesdienst in St. Thomas Morus mit Fronleichnamsprozession nach St. Achaz
Do	18.06.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit
		19:00 h	Bibelabend im Clubraum
So	28.06.20	10:00 h	Festgottesdienst zum Patrozinium mit Kirchenchor: W. A. Mozart „Missa brevis in D-Dur“ für Soli, Chor und Orchester; Leitung Andrea Matschiner; anschließend Pfarrfest

TERMINE JULI 2020

Do	02.07.20	15:30 h	Tanz mit - bleib fit
So	05.07.20	10:00 h	Festgottesdienst zum Patrozinium in St. Thomas Morus mit Kirchenchor: Charles Gounod „Cäcilienmesse“, Leitung: Gerhard Prinz; anschließend Pfarrfest
Do	09.07.20	14:30 h	St. Achaz Café im Pfarrsaal
So	12.07.20	10:00 h	Pfarrgottesdienst mit JugendchorPlus: Gospelmesse „Body+Soul“ von Lorenz Maierhofer; Leitung: Andrea Matschiner
Mi	15.07.20	18:30 h	Hi. Messe ENTFÄLLT
Do	16.07.20	15:30 h 19:00 h	Tanz mit - bleib fit Bibelabend im Clubraum
Fr	17.07.20	19:30 h	Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis
So	19.07.20	10:00 h	Pfarrgottesdienst mit anschließendem Achazer Frühschoppen im Pfarrsaal

TERMINE SEPTEMBER 2020

Fr	04.09.20	19:30 h	Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis
So	13.09.20	10:00 h	Familiengottesdienst mit Schülersegnung in St. Thomas Morus , gestaltet durch die Thomas Morus Band, anschließend Kirchencafe
Do	17.09.20	09:00 h 15:30 h 19:00 h	Ausflug St. Achaz Café Tanz mit - bleib fit Bibelabend im Clubraum
So	20.09.20	10:00 h	Pfarrgottesdienst mit anschließendem Achazer Frühschoppen im Pfarrsaal

St. Achaz

So 27.09.20 10:00 h Familiengottesdienst zum Erntedank mit Vorschul- und Kinderchor; Leitung: Andrea Matschiner

TERMINE OKTOBER 2020

Do 01.10.20 15:30 h Tanz mit - bleib fit

Do 08.10.20 14:30 h St. Achaz Café im Pfarrsaal

Fr 09.10.20 19:30 h Bayrische und Alpenländische Volkstänze mit Gerd Seefried, offener Tanzkreis

So 11.10.20 11:00 h Flohmarkt für Kindersachen im Pfarrsaal

Do 15.10.20 15:30 h Tanz mit - bleib fit
19:00 h Bibelabend im Clubraum

So 18.10.20 10:00 h Pfarrgottesdienst zu Kirchweih mit Kirchenchor: „Missa choralis“ von Anton Bruckner; Leitung: Andrea Matschiner

Sa 24.10.20 10:00 h Firmung im Pfarrverband in **St. Thomas Morus**; Firmspender: H.H. Abt Markus Eller OSB
18:00 h Vorabendmesse zum Weltmissionssonntag

So 25.10.20 10:00 h Pfarrgottesdienst zum Weltmissionssonntag mit dem JugendchorPlus: Lieder aus aller Welt; Leitung: Andrea Matschiner; anschließend Fastensuppenessen im Pfarrsaal

Do 29.10.20 15:30 h Tanz mit - bleib fit

BAYERISCHER VOLKSTANZ IN ST. ACHAZ

Die Gruppe der Bayerischen Volkstänzer – unter der Leitung von Gerd und Petra Seefried - hat sich in St. Achaz fest etabliert. Tänzerinnen und Tänzer zwischen 20 und 80 lernen mit Spaß und Freude den Boarischen, den Kikeriki, den Italiener, die Kuckuckspolka und vieles mehr. Die Gruppe zählt inzwischen einen Kreis von 20 bis 25 Tänzerinnen und Tänzer, die sich schon immer auf das nächste Tanztreffen freuen. Wer sich interessiert und gerne mittanzen möchte, kann sich im Foyer des Pfarrhauses, auf der Internetseite von St. Achaz sowie im Schaukasten vor unserer schönen St. Achaz-Kirche informieren.

Susanne Particus



MISEREOR UND MISSIO - EIN RÜCKBLICK

Am 5. Fastensonntag, dem 7. April 2019, stand die MISEREOR Fastenaktion unter dem Leitwort „Mach was draus: Sei Zukunft!“ Jugendliche in El Salvador im Mittelpunkt.

Von 1980 bis 1992 kam es in El Salvador zum Bürgerkrieg. Der Mord an dem um gesellschaftlichen Ausgleich und Frieden bemühten Erzbischof Oscar Romero im März 1980 wurde weltweit publik. Oscar Romero wurde im Oktober 2018 von Papst Franziskus heiliggesprochen.

In El Salvador sind viele soziale und wirtschaftliche Probleme wie ungerechte Landverteilung, hohe Arbeitslosigkeit und Armut, organisierte Bandenkriminalität, Eskalation der Gewalt, mangelnde Infrastruktur und geringe Investitionen bis heute ungelöst.

Die Caritas und MISEREOR-Partnerorganisationen in El Salvador setzen sich für eine friedlichere und menschlichere Welt ein:

Im Projekt „Mein Lebensplan“ der Caritas San Salvador erarbeiten junge Menschen ausgehend von ihren Kompetenzen und Interessen ihre persönliche Lebenspläne. Sie erhalten Aufmerksamkeit und Wertschätzung, Hilfe bei Abitur, Studium, Jobsuche oder Gründung eines Kleinunternehmens.

Im Projekt von FUNDASAL, der Stiftung für Entwicklung und Wohnraum, geht es um gemeinsames Bauen als Katalysator für gemeinschaftliches Leben. Aus vorhandener Erde, Sand und Stroh werden Lehmziegel gefertigt, die zum Bau von Häusern verwendet werden. In Gemeinschaftsprojekten entstehen damit in vielen Dörfern nicht nur neue Häuser, sondern auch eine funktionierende, organisierte Nachbarschaft und Lebensperspektiven für junge Familien. Im ganzen Land sind seit der Gründung von FUNDASAL rund 51.000 neue Häuser entstanden und 273.000 Menschen haben von den Projekten profitiert. Viele Jugendliche geben ihre neu erworbenen Kenntnisse an andere weiter und engagieren sich z.B. bei Reparaturen in der Schule oder beim Aufbau und Unterhalt von Jugendzentren. Die jungen Menschen in El Salvador machen sich stark für ihr Umfeld und ein friedliches soziales Miteinander. So sind sie Hoffnungsträger für eine bessere Zukunft in Würde und Sicherheit.

Am 4. Sonntag im Oktober, dem 27.10.2019, feierten wir den MISSIO Sonntag. Unter dem Leitwort „Wir sind Gesandte an Christi statt“ (2 Kor 5,20) lenkten wir unseren Blick auf das Leben der Menschen in Nordostindien.

Als Nordostindien oder Sieben Schwesterstaaten wird der nordöstliche Teil Indiens bezeichnet, der sieben Bundesstaaten umfasst und an

Bangladesch, Myanmar, Tibet und Bhutan grenzt.

Die dicht besiedelten tief gelegenen Gebiete wie die Brahmaputra-Ebene Assams stehen kulturell dem Rest Indiens nahe, die Bewohner sind mehrheitlich Hindus mit einer großen muslimischen Minderheit. In den dünn besiedelten Bergregionen Nordostindiens leben mehr als 200 indigene Stämme, die sich in Aussehen, Sprache, Kultur und Religion deutlich vom Rest Indiens unterscheiden. Aufgrund von Missionierung sind dort über 80% Christen.

Landwirtschaft wird oftmals zur Eigenversorgung betrieben. Unkontrollierte Brandrodung, kommerzielle Abholzung und illegaler Bergbau bedrohen die Natur und den Lebensraum von Mensch und Tier. Separatistische Bewegungen und Auseinandersetzungen zwischen verfeindeten Gruppen sorgen immer wieder für politische und soziale Unruhen.

Die Kirche in Nordostindien ist jung und dynamisch. Wichtige Themen sind die Ausbildung der Laien als Gemeindeleiter, die Förderung der Frauen, sowie Fragen der sozialen Gerechtigkeit und der Umwelt. In sozialen Anlaufstellen bietet die Kirche Friedensprojekte an, unterstützt Kinder mit Behinderung, organisiert Jugendvereine und fördert Frauen in Selbsthilfegruppen, damit diese zum Familieneinkommen beitragen können.

In Assam betreibt die Diözese eine eigene Teefabrik, so dass Kleinbauern und Teepflücker unabhängiger von den großen Konzernen werden.

Menschenhändler versuchen Kinder unter falschen finanziellen Versprechungen in indische Großstädte zu bringen. Ordensfrauen klären mit Straßentheater über die Gefahren des Menschenhandels auf.

Der emeritierte Erzbischof Thomas Menampampil (83) gehört zu den bekanntesten Vertretern der katholischen Kirche in Nordostindien. Durch Zuhören, Mitgefühl zeigen und für Kompromisse werben gelang es ihm und seinem ökumenischen Friedenteam zu vermitteln und rund ein Dutzend Konflikte zwischen verfeindeten Volksgruppen in

St. Achaz

Nordostindien friedlich zu lösen.

„Touring Sisters“, die eigentlich eher Pastoral-Schwestern heißen müssten, übernehmen Seelsorge und Katechese in entlegenen Dörfern der Bergregionen und vermitteln durch ihren Glauben Hoffnung und Zuversicht.

Sie besuchen die Menschen regelmäßig und leben für mehrere Wochen in einem Dorf. Sie stärken das rege Gemeinschaftsleben mit Gebeten und Gesprächen, ermutigen die Menschen und lindern Nöte und Ängste. Die Schwestern schulen die Menschen in nachhaltiger Landwirtschaft und Tierhaltung, um Umweltschäden durch traditionelle Brandrodung zu verringern und die landwirtschaftliche Eigenversorgung zu verbessern. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Vergelt's Gott, u.a. für Gestaltung des Gottesdienstes (JugendchorPlus sowie St. Thomas Morus Band), Einkauf, Zubereitung der Suppe, Tischdekoration, Verkauf und Küchenarbeit.

Herzlichen Dank an alle, die durch Ihre Teilnahme am Gottesdienst und an der Veranstaltung im Pfarrsaal, sowie durch Gebete, Geld- und Kuchenspenden und den Kauf von GEPA Produkten ihre weltweite Solidarität bekundet haben.



Einladung zum MISEREOR Sonntag in St. Achaz „Gib Frieden“

Unter diesem Motto feiern wir
am Samstag, 28.03.2020, um 18:00 Uhr sowie
am Sonntag, 29.03.2020, um 10:00 Uhr
in St. Achaz den Gottesdienst.
Schwerpunktländer sind Syrien und der Libanon.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet wieder unser traditionelles MISEREOR Fastenessen mit Gemüsesuppe und Wiener Würsten im Pfarrsaal von St. Achaz, Fallstr. 11a statt, wo die Möglichkeit besteht, mehr über die Arbeit der Kirche und von MISEREOR in Syrien und im Libanon zu erfahren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Nachfolgend gibt es Kaffee und Kuchen.

Gerne nehmen wir Ihre Kuchenspenden entgegen, herzlichen Dank.
Der Erlös der Kollekte sowie des Essens ist für MISEREOR bestimmt.
Der GEPA Stand hat für Sie geöffnet.

Wir freuen uns darauf, Sie in der Kirche St. Achaz und anschließend im Pfarrsaal begrüßen zu dürfen.

Stefan Muschalek



25. GEBURTSTAG UNSERER ORGEL

Liebe Pfarrgemeinde,
am 19. Februar 1995 wurde unsere Orgel von Generalvikar Dr. Simon geweiht, am 1. Februar 1996 durfte ich dann das erste Mal auf ihr spielen. Ich war überaus glücklich, dass ich in einer Pfarrei mit einer so neuen Orgel als Kirchenmusikerin beginnen und arbeiten durfte. Sie hat einen wunderbaren Klang, schöne Register, die richtige Größe, also Lautstärke, sie ist sehr zuverlässig, kurzum, es ist eine große Freude auf ihr spielen zu dürfen. Dafür möchte ich unserem Orgelbaumeister Herrn Schingnitz herzlich danken. Mein Dank gilt aber vor allem auch denen, die damals so viel Geld gespendet haben, dass eine komplett neue Orgel angeschafft werden konnte, die heute stets im Mittelpunkt meiner kirchenmusikalischen Arbeit steht, sei es als Instrument zur Liedbegleitung, als Soloinstrument, als Continuo bei Orchestermessen, zur Unterstreichung der Festlichkeit bei Hochzeiten, Taufen etc. oder auch einfach nur, um uns innerlich einzustimmen und bereit zu machen, aus dem Alltag hinein in die Gemeinschaft und die Zwiesprache mit Gott zu treten.

Aus diesem Grunde wollen wir alle zusammen ein Fest feiern!
So wird am Sonntag, dem 22. März 2020, um 10.00 Uhr zum Festgottesdienst die „Orgelsolomesse“ von Anton Diabelli zusammen mit unserem Kirchenchor, einem Solistenquartett, einem Orchester und Frau Anita Forstner (Organistin und Schulmusikerin) an der Orgel, erklingen. Danach dürfen wir dann alle, wie es sich bei einem Geburtstag gehört, im Pfarrsaal bei einem kleinen Stehempfang das Glas auf unser „Geburtstagskind“ erheben.

Um den Tag mit einem zusätzlichen musikalischen Höhepunkt ausklingen zu lassen, laden wir alle recht herzlich zu einem Orgelkonzert um 17.00 Uhr ein. Professor DDr. Michael Hartmann wird die Orgel in all ihren wunderbaren Facetten zum Erklingen bringen.

Liebe Orgel, alles Gute zum Geburtstag, „ad multos annos feliciter“ und stets „soli deo gloria“!
Ihre /Eure Kirchenmusikerin

Andrea Matschiner



CHÖRE IN ST. ACHAZ

Wo man singt, da lass Dich nieder... - zum Beispiel in St. Achaz



Mit viel Liebe und Engagement leitet Andrea Matschiner drei Chöre in St. Achaz: den Vorschul- und Kinderchor (bis 4. Klasse Grundschule), den JugendchorPlus sowie den großen Kirchenchor. Wer mitmachen möchte, ist gerne eingeladen. Der Vorschul- und Kinder- sowie der JugendchorPlus hat seine Übungsstunden immer freitags. Der große Kirchenchor am MittwochAbend. Der JugendchorPlus vereint junge und reifere Menschen zu einem charmanten Chor, der moderne christliche Musik zum Besten gibt. Aktuell zählt dieser Chor neun Personen und würde sich über Verstärkung freuen.

Susanne Particus

Probenzeiten:

Vorschulchor: Freitag, 14:45 - 15:15 Uhr

Kinderchor Freitag, 15:30 - 16:15 Uhr

JugendchorPlus: Freitag, 17:30 - 18:15 Uhr

Kirchenchor: Mittwoch, 19:30 - 21:00 Uhr

21. Ostermarkt

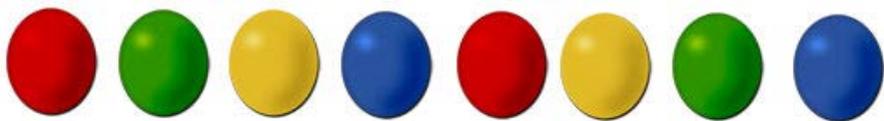
der Bücherei St. Achaz

Samstag, 4. April

14.00 – 18.00 Uhr

Palmsontag, 5. April

9.30 – 12.00 Uhr



im Pfarrsaal von St. Achaz

Fallstr. 11 a

Kaffee – Kuchen – Osterlämmer

– Handarbeiten – Basteleien –

Bücherflohmarkt

Der Erlös wird wieder zum Einkauf
für unsere Bücherei verwendet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MANNA - BROT IST LEBEN

Das Projekt MANNA entstand 1998 und entwickelte sich von einem Projekt zur Verteilung von kostenlosen Lebensmitteln zu einem Gemeinschafts- und Integrationsprojekt.

Was macht und ermöglicht MANNA?

Lebensmittelverteilung an Menschen mit geringem Einkommen; Gemeinschaft im christlichen Sinne; Integration verschiedener Menschen unabhängig von Nationalität, Religion, Bildung oder Sozialstatus; Erkennen und Einbringen der eigenen, persönlichen Fähigkeiten in das Projekt; Verantwortung lernen und übernehmen, gegenseitige Wertschätzung; Zusammenarbeit mit Pfarreien und Einrichtungen des Stadtteils; ein Stück Leben miteinander teilen.

Wer kann bei MANNA mitmachen?

Menschen, die im Einzugsgebiet des Caritas-Zentrums Laim/Sendling leben und nur ein geringes Einkommen haben. Menschen, die gerne mit anderen an einer sinnvollen Sache arbeiten und sich freiwillig/ehrenamtlich engagieren wollen. Menschen, die ein Stück Leben miteinander teilen wollen.

Ansprechpartnerin:

Brigitte Sobetzko-Reintjes

Westendstr. 245, 80686 München

Tel.: 089 / 54 70 20 – 0

Rezept für ein saftiges Vollkornbrot

125 Gramm Emmermehl
125 Gramm Dinkelvollkornmehl
250 Gramm Dinkelmehl Type 630
400 Gramm Buttermilch
2 Teelöffel Salz
1 Esslöffel Gerstenmalz, optional
10 Gramm Trockenhefe

Zutaten zu einem Teig verarbeiten und durch Falten zu einem Brot formen. Eine kleine Kastenform fetten und das Brot darin erneut an einem warmen Ort gehen lassen, bis sich das Volumen deutlich vergrößert hat. Währenddessen Backofen Ober- Unterhitze 220°C vorheizen. Das Brot mehrfach einschneiden, mit einem Wassersprüher benetzen und in den vorgeheizten Backofen geben. Nach 15 Minuten auf 190°C herunterschalten und in weiteren 30 Minuten fertig backen (bitte Nadelprobe, evtl. braucht es

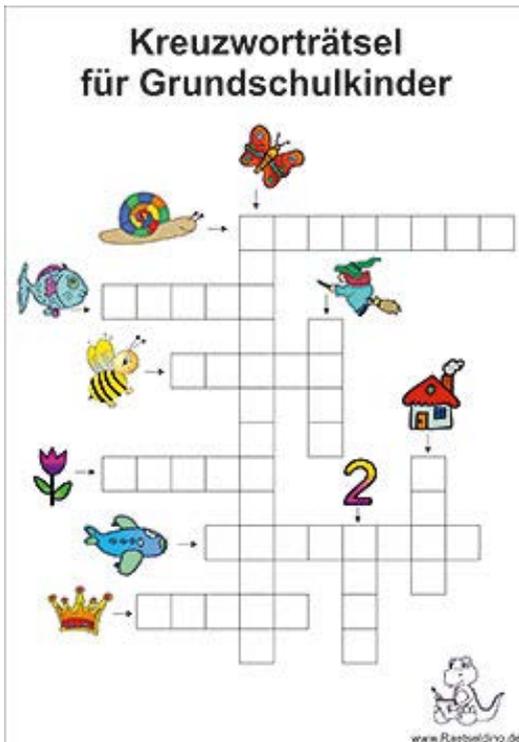
etwas länger). Brot sofort aus der Form nehmen und das heiße Brot (für den Glanz) erneut besprühen. Auf einem Rost auskühlen lassen.

Wer möchte, kann das Brot – nachdem es abgekühlt ist – in Scheiben schneiden und diese einfrieren. Bei Bedarf aufgetoastet schmeckt es wie frisch.

Viel Erfolg beim Backen wünscht

Susanne Particus

FÜR UNSERE KINDER



Viel Spaß beim Rätseln
wünscht

Susanne Particus

KONTAKTE

Kath. Pfarramt St. Thomas Morus,

Sabine Ganster, Angelika Theuerl
Friedrich-Hebbel-Straße 26,
81369 München
Tel.: 760 16 68, Fax: 760 88 08

E-Mail:

st-thomas-morus.muenchen@ebmuc.de

Bank: LIGA München

IBAN: DE49 7509 0300 0002 1455 61
BIC: GENODEF1M05

Bürozeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag:
08:30 - 12:00 h
Donnerstag: 16:00 - 18:30 h
Montag geschlossen!

Kath. Pfarramt St. Achaz,

Evi Katzbach, Petra Seefried
Fallstr. 11a, 81369 München,
Tel.: 723 45 25, Fax: 723 45 26

E-Mail:

st-achaz.muenchen@ebmuc.de

Bank: LIGA München

IBAN: DE75 7509 0300 0002 1416 98
BIC: GENODEF1M05

Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch:
08:30 - 12:00 h
Donnerstag: 14:00 - 16:00 h
Freitag geschlossen!

Homepage des Pfarrverbandes Mittersendling:

www.erzbistum-muenchen.de/PV-Mittersendling

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist Freitag, 11.09.2020!

Seelsorgeteam:

Erreichbar über die Pfarrbüros oder in dringenden Fällen:

Pfarrer Detlev Kahl 723 002 08 oder 0152 / 52 58 51 79
detlev-kahl@t-online.de

Gemeindereferentin Barbara Sellmaier 08178 / 31 57

Pastoralassistentin Judith Einsiedel 089 / 724 017 44

Kindergarten St. Thomas Morus:

Sappelstraße 31, 81369 München
Hanelore Vogel-Kreß Tel.: 760 37 90
E-Mail: st-thomas-morus.muenchen@kita.ebmuc.de

Kindergarten St. Achaz:

Fallstraße 13, 81369 München
Julia Schachtner Tel.: 723 70 73
E-Mail: st-achaz.muenchen@kita.ebmuc.de
Home: www.kindergarten-sanktachaz.de/

**Achtung: Termine können sich auch kurzfristig ändern.
Bitte beachten Sie auch den aktuellen Kirchenanzeiger!**